



Guido Fackiner
Geschäftsführer der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH

” Zum Bauhausjubiläum 2019 wird Dessau-Roßlau als Stadt der real erlebbaren Bauhausbauten punkten. Die wiederhergestellte Meisterhausssiedlung ist dafür eine sehr wichtige Grundlage und schon heute ein Besuchermagnet.



Leitbild-Ziel: Architektur und UNESCO-Welterbe. Attraktiv für den Städte- und Kulturtourismus.

Realisierung: 2011 - 2014

Es sind Häuser eines weltberühmten Ensembles, die parallel zum Bauhausgebäude 1925/26 im Stil des Neuen Bauens errichtet worden waren: die Häuser der Bauhausmeister. Im Zweiten Weltkrieg zerstört wurden die Doppelhaushälfte László Moholy-Nagy sowie das Haus des Direktors Walter Gropius.

In einer „städtebaulichen Reparatur“ sind die UNESCO-geschützten Meisterhäuser im Jahr 2014 an ihre alte Stelle zurückgekehrt: durchaus in wiedererkennbarer bauzeitlicher Kubatur, und doch ganz anders. Denn die Architekten Bruno Fioretti Marquez, BFM, Berlin, haben keine „Imitation“, sondern eine spannende „Interpretation“ des Verlorenen gewagt. Komplettiert sind die Häuser heute mit wiederhergestellter Gartenmauer samt der Mies van der Rohe zugeschriebenen Trinkhalle sowie neuen Außenanlagen. Ein Touristenmagnet erster Klasse.

Leitbildindikator: Besucherzahlen

Die Anzahl der Ankünfte von Besuchern je 1.000 Einwohner nimmt zu.

2015	1.543
2013	1.394
2011	1.314
je 1.000 Einwohner	



Ankünfte von Besuchern
je 1.000 Einwohner

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

BioPharmaPark Dessau

Zukunft mit Tradition

weitere Leitbild-Projekte

des Handlungsfeldes
Wirtschaft, Tourismus, Bildung
und Wissenschaft

- Förderung von Unternehmensgründungen
- Modellprojekt „Kreative Milieus“
- Besucherinformation im Bauhaus
- Sanierung des Bahnhofs Dessau
- Innovative Bildungsprojekte, wie „Lernen vor Ort“, „Produktives Lernen“ und „Berufsfrühorientierung“
- Begabten- und Hochbegabtenförderung durch die Netzwerkschule Gymnasium „Philanthropinum“
- Energetische Sanierung der evangelischen Grundschule



Leitbild-Ziel: wettbewerbsstarker Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort in der Metropolregion Mitteldeutschland.

Realisierung: ab 2011

Wo Tradition und Innovation zu Hause sind: Schon seit 1921 wird am Standort Dessau-Tornau in Sachen Gesunderhaltung von Mensch und Tier geforscht, werden Impfstoffe und Pharmazeutika entwickelt und produziert. Das frühere Impfstoffwerk, heute IDT Biologika GmbH, bildet gemeinsam mit weiteren Unternehmen im Quartier einen biopharmazeutischen Spitzencluster dieser Leit- und Zukunftsbranche in Dessau-Roßlau.

Die Konzentration von Kräften – das war schon immer ein guter Ansatz, um Synergien optimal zu nutzen – hat die Weiterentwicklung dieses traditionsreichen Gewerbeareals in Rodleben-Tornau zu einem international agierenden Industriepark ermöglicht. Begleitende Bauleitplanungen und Erschließungsmaßnahmen als wichtige Werkzeuge städtebaulicher Entwicklung eröffnen Optionen für zukünftige Expansionen und weiteres Wachstum. Der BioPharmaPark Dessau ist ein Wirtschafts- und Wissenschafts-Leuchtturm mit globaler Strahlkraft – für die Doppelstadt und das Land Sachsen-Anhalt.

Leitbildindikator: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die steigende Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort-Prinzip) in den letzten Jahren ist ein Anzeichen für die wachsende Wirtschaftskraft in Dessau-Roßlau.

2016	30.467
2015	30.033
2014	29.987
2013	29.870
2012	30.094
2011	30.368



Anzahl sozialversicherungs-
pflichtig Beschäftigte

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt